



Die Vielfalt Chemnitzer Aktivitäten

Bei „TUN – 15 Minuten für dein Projekt“ wird unter anderem gesungen, Sport getrieben oder Podcast gehört

Chemnitz, der 18. August 2020. Wie lenkt man in den Sozialen Medien die Aufmerksamkeit auf Chemnitz und Südwestsachsen? Wie schafft man es, die kulturellen Angebote verschiedener Stadtteile miteinander zu verzahnen? Und wie kauft man das Haus, in dem man zur Miete wohnt? Das sind Fragen, mit denen sich die diesjährigen Initiativen bei „TUN – 15 Minuten für dein Projekt“ beschäftigt haben. Sie werden ihre ganz eigenen Antworten noch bis zum Saison-Ende der Filmnächte Chemnitz auf dem Theaterplatz dem Filmnächte-Publikum präsentieren.

Zum TUN-Auftakt am vergangenen Wochenende nahmen zunächst etwa 200 Menschen am TUN-Spezial von „Spendensparschwein Rosalie“ teil: Die Initiative der 16-jährigen Janice Schmelzer sammelt Geld- und Sachspenden für Wohnungslose in Chemnitz und Umgebung und hatte in diesem Jahr im Rahmen von TUN erstmals zu einem Sleep-Out eingeladen, der Übernachtung auf dem Theaterplatz, nur ausgestattet mit dem Nötigsten. Im Rahmen der Aktion waren einige hundert Euro, zahlreiche Kleiderspenden sowie 40 Schlafsäcke und 35 Decken gespendet worden, die nun Chemnitzer Obdachlosen zur Verfügung gestellt werden. Am Samstag hatten darüber hinaus der Lukas Stern e.V. sowie die „Onkomützen“ Chemnitz Gelegenheit, sich vor den 450 Besuchern der „Großen ABBA-Nacht“ bei den Filmnächten vorzustellen. Am gestrigen Montag präsentierte sich das Projekt „Chemnitz ist fair!“.

In den kommenden Tagen wird auf dem Theaterplatz nun im Rahmen von TUN gesungen, Pantomime vorgeführt, Podcast gehört und Rugby gespielt: „Die Bandbreite der Bewerbungen war erneut sehr erfreulich“, sagt Anja Poller, Geschäftsstellenleiterin der Bürgerstiftung für Chemnitz und Mitglied im TUN-Kuratorium: „Wir haben uns bemüht, diese Vielfalt des bürgerschaftlichen und häufig ehrenamtlichen Engagements für die Stadt und ihre Bewohner*innen in unserer Projektauswahl zu berücksichtigen.“ (Hinweis: Das vollständige Programm finden Sie am Ende dieser Pressemitteilung).

TUN-Spezial mit Film, Livemusik und Science Slam

Neben den 15-minütigen TUN-Projektvorstellungen im Vorfeld von Filmvorstellungen wird es bis zum letzten Kino-Tag der Filmnächte am 30. August auch noch zwei weitere TUN-Spezial geben, die aufgrund der Unterstützung aus dem städtischen Programm „In der Krise hörbar und sichtbar bleiben“ möglich wurden.

So wird am Montag, 24. August 2020 ab 17.45 Uhr der Chemnitzer Künstler Marian Kretschmer das Projekt „Mavuno“ präsentieren, bei dem er Waisenkinder in Tansania unterstützt. Über diese Arbeit ist ein Dokumentarfilm des Chemnitzer Filmemachers Thilo Koch entstanden: „Letzte Ausfahrt

Ein Projekt von:



GEMEINSAM
FÜR UNSERE STADT



Tansania“ berichtet von einer Reise nach Afrika und dramatischen Wendungen. Vor und nach dem Film wird die Bob Dylan Cover Band „Rolling Thunder“ spielen.

Am Donnerstag, 27. August 2020 ab 18.15 Uhr (Einlass: 17.45 Uhr) gibt es darüber hinaus einen Open-Air-ScienceSlam: Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler erklären in zehn Minuten dem ahnungslosen Publikum Ausschnitte aus ihrer Forschung. Wer das am besten gemacht hat, wird durch die Zuschauer am Ende der knapp 90-minütigen Veranstaltung entschieden. Simon Hauser, deutscher Vizemeister im ScienceSlam 2018, hat neben anderen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sein Kommen zugesagt.

Für beide TUN-Spezial ist der Vorverkauf über die Webseite der Filmnächte Chemnitz bereits gestartet.

Über TUN – 15 Minuten für dein Projekt:

„Dinge werden gut, die man mit Leidenschaft tut“ ist das Motto von „TUN – 15 Minuten für dein Projekt“. Dabei versteht sich TUN als Plattform: Initiativen, Vereine und gemeinnützige Organisationen erhalten Gelegenheit, ihre Projekte vor dem Publikum der Filmnächte Chemnitz vorzustellen, um auf sich aufmerksam zu machen, Diskussionen anzuregen und kulturelle Blasen zu durchbrechen. Ins Leben gerufen wurde TUN im Jahr 2019 von Michael Claus, Festivalleiter der Filmnächte Chemnitz, und Volker Tzschucke, Geschäftsführer der Zauberberg Medien GmbH. Seit Anfang 2020 unterstützt die Bürgerstiftung für Chemnitz TUN. Zum Kuratorium, das die Projektauswahl begleitet, gehören Malte Ziegenhagen, Kapitän der Niners Chemnitz, Kulturmanager und Marketingspezialist Klaas Dijkstra (Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungs GmbH) sowie Anja Poller, Geschäftsstellenleiterin der Bürgerstiftung für Chemnitz. 2020 wird TUN gefördert aus dem Bundesprogramm „Toleranz fördern - Kompetenz stärken“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie durch Chemnitz2025.

Das TUN-Programm in den kommenden Tagen:

- Donnerstag, 20.8.: FabLab, Beginn: 18.45 Uhr, Film: Olsenbande Voting, Film
- Donnerstag, 20.8.: FabLab, Beginn: 21.15 Uhr, Film: Le Mans 66
- Freitag, 21.8.: Fünf Minuten Straßenkunst, Beginn: 21.5 Uhr, Film: Gemini Man
- Montag, 24.8.: TUN-Spezial mit Mavuno, Beginn: 18.15 Uhr, Film: Letzter Auftrag Tansania und anschließend Live-Band
- Montag, 24.8.: Tower Rugby, Beginn: 21.00 Uhr, Film: 972 Breakdowns - Auf dem Landweg nach New York
- Dienstag, 25.8.: Podcast Stoerenfriede, Beginn: ca. 21.00 Uhr, Film: Jerks – die dritte Staffel
- Mittwoch, 26.8.: Chor Unity, Beginn: 21.00 Uhr, Film: La La Land
- Donnerstag, 27.8.: TUN-Spezial mit Science Slam Chemnitz, Beginn: 18.15 Uhr
- Freitag, 28.8.: Tower Rugby, Beginn: 15.30 Uhr, Film: Aladdin
- Freitag, 28.8.: STAUNT, Beginn: 18.15 Uhr, Film: Lindenberg! Mach dein Ding
- Freitag, 28.8.: STAUNT, Beginn: 21.00 Uhr, Film: Berlin Alexanderplatz
- Samstag, 29.8.: Alte Cäcilie e.G., Beginn: 18.15 Uhr, Film: Karl-Marx-Stadt Exquisit
- Samstag, 29.8.: POCHEM, Beginn: 21:00 Uhr, Film: Edison - Ein Leben voller Licht

Ein Projekt von:



GEMEINSAM
FÜR UNSERE STADT